


## WIR GRATULIEREN

**Helma Rollmann** in Roetgen, Hauptstraße 98a, die heute 81 Jahre alt wird.  
**Erwin Grundbrecher** in Roetgen, Brandstr. 2, der heute 85 Jahre alt wird.  
**Klara Schmitt** in Roetgen, Bundesstr. 83, die heute 89 Jahre alt wird.  
**Margarete Drews** in Roetgen, Bundesstr. 83, die am Sonntag 88 Jahre alt wird.  
**Maria Augsten** in Paustenbach, Vennstraße 6, die am Sonntag 89 Jahre alt wird.  
**Anna Spicher** in Paustenbach, Bergweg 1, die am Sonntag 80 Jahre alt wird.  
**Hedwig Reinartz** in Monschau, Auf dem Schloß 5, die am Sonntag 81 Jahre alt wird.

## Anzeige

www.wasserbetten-simmerath.de



www.wasserbetten-simmerath.de

## KURZ NOTIERT

## Ausflug der Rohrener Landfrauen

**Rohren.** Die Landfrauen Rohren starten am Donnerstag, 20. Oktober um 8.30 Uhr zu einem Frühstück ins Restaurant „Zur Heide“, anschließend geht die Fahrt weiter nach Maastricht. Nach einer kleinen Stadtführung hat jeder die Restzeit zur freien Verfügung. Das Abendessen findet in der Blockhütte in Rohren statt. Anmeldung bis 17. August unter ☎ 02472/3889, ☎ 02472/3627 oder ☎ 02472/1258. Der Unkostenbeitrag für Fahrt und Frühstück beträgt 15 Euro.

## Landfrauen Steckenborn nach Brüssel

**Steckenborn.** Die Landfrauen Steckenborn starten am 12. September um 7.30 Uhr ab Friedhofsparkplatz zu einer Tagesfahrt nach Brüssel. In Brüssel findet eine Stadtrundfahrt, Dauer ca. 1,5 Stunden, statt. Anschließend kann jeder auf eigene Faust die Stadt erkunden (Mittagessen, bummeln, shoppen oder etwas besichtigen, den Flair der Stadt auf sich einwirken lassen). Gegen 18 Uhr wird die Heimreise angetreten. Verbindliche Anmeldung bis 5. September bei Anita Tüpper. Eine Anzahlung von 15 Euro wird bei der Anmeldung fällig.

## ENTSORGUNG

## MONTAG

**Gelbe Tonne,** in Kesternich, Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkenruhr, Hirschrott, Am Gericht, Huppenbroich, Dedenborn, Hammer, Eicherscheid.  
**Restmüll, graue Tonne,** in Strauch, Steckenborn, Kesternich.  
**Restmüll, orange Tonne,** in Strauch, Steckenborn.

## GOTTESDIENSTE

... in den evangelischen Kirchengemeinden:  
**In Lammersdorf,** Samstag, 15. August, 18.30 Uhr.  
**In Monschau,** Sonntag, 16. August, um 11.15 Uhr.  
**In Roetgen,** Sonntag, 16. August, 9.30 Uhr.

## „Als Landwirt nicht entmutigen lassen“

Wochenend-Interview mit **Wilfried Jansen**, Vorsitzender der Kreisbauernschaft. Besorgt um die Existenz mancher Betriebe.

**Lammersdorf.** Die weltweite Krise hat auch die Landwirtschaft in der Eifel erreicht. Neben niedrigen Preisen und hohem Kostendruck treibt der Verlust großer Absatzmärkte so manchem Landwirt die Sorgenfalten auf die Stirn. Wo drückt der Schuh besonders? **Ernst Schneiders** hat mit **Wilfried Jansen**, Vorsitzender der Kreisbauernschaft, über aktuelle Probleme und Perspektiven gesprochen.

Herr Jansen, macht es heutzutage noch Spaß, Landwirt zu sein?

**Jansen:** Man darf sich als Landwirt nicht entmutigen lassen. Wir sind die Opfer der weltweiten Krise auf der Nachfrageseite, die Kaufkraft ist gesunken, nicht nur im Inland. Die Märkte in China und im asiatischen Raum sind weggebrochen, der Markt in Russland ist schwierig geworden. Auch mit den Analogprodukten werden uns Teile unseres Absatzmarktes weggenommen. Die derzeitigen Marktpreise sind eine Katastrophe, die müssen schnell wieder steigen, dann kommt auch der Mut schneller zurück.

Befürchten Sie, dass Landwirte in der Eifel aufgeben?

**Jansen:** Nicht nur in der Eifel. Bei den desolaten Preisen ist zu befürchten, dass Landwirte einfach aufgeben müssen.

Was meinen Sie, wenn Sie von desolaten Preisen sprechen?

**Jansen:** Ein Beispiel: Der Milchpreis liegt derzeit bei zirka 20 Cent pro Liter. Das ist eine Katastrophe. Auch die Getreidepreise sind im Vergleich zum Vorjahr dramatisch eingebrochen. In der gesamten Branche sind die Preise tief im Keller. Die Auflagen bleiben gleich und es wird weiterhin nach höchstem Qualitätsstandard produziert, aber die Preise befinden sich im freien Fall.

Bewegt sich denn wenigstens auf der Kostenseite etwas?

**Jansen:** Allerdings, aber in die falsche Richtung, denn die Kosten steigen. Einzig beim Agrardiesel hat es im Sommer eine Erleichterung gegeben. Allerdings erreichen wir immer noch nicht das Niveau der Kollegen aus den Nachbarländern. Wir deutschen Landwirte im Grenzland konkurrieren mit Betrieben in Belgien, Luxemburg und den Niederlanden. Während die Kollegen dort fast nichts für den Agrardiesel bezahlen, müssen wir 25 Cent Steuern pro Liter bezahlen.

Immer wieder ein Thema ist das Abwasser. Rechnen Sie in dieser Frage mit der Unterstützung der Bürgerbündnisse, die sich verstärkt dieser Materie verschrieben haben?

**Jansen:** Im Augenblick liegen die Gebühren bei knapp sechs Euro pro Kubikmeter Abwasser. Da kommt etwas zusammen, wenn je-



Wilfried Jansen: Eifeler Landwirte müssen ihre hochwertigen Produkte zu vernünftigen Preisen absetzen können. Foto: Ernst Schneiders

den Tag die Melkanlage gereinigt werden muss. Von den Bürgerbündnissen erwarte ich keine große Unterstützung. Die haben kaum Möglichkeiten, dort einzugreifen.

Was würden Sie sich als Landwirt wünschen, wenn Sie drei Wünsche frei hätten?

**Jansen:** Erstens wünsche ich mir einen besser florierenden Markt, auf dem wir Eifeler Landwirte unsere hochwertigen Produkte zu vernünftigen Preisen absetzen können.

Zweitens wünsche ich mir, dass die vorhandenen Nahrungsmittel auf der Erde besser verteilt werden. Es gibt viele Länder, die unsere Produkte dringend für die Ernährung der Bevölkerung benötigen, die sie sich aber nicht leisten können. Wenn es eine bessere Verteilung gibt, führt das zu mehr Zufriedenheit und diese Zufriedenheit wiederum verbessert erneut die Verteilungsmöglichkeiten. Das ist ein Wechselspiel. Die derzeitige Situation ist doch furchtbar. Den ohnehin schon Ärmsten der Armen wird durch die weltweite Krise jetzt auch noch das letzte Butterbrot genommen. Was die Banker da angerichtet haben, ist nicht wieder gut zu machen.

Und drittens wünsche ich mir als Vorsitzender der Kreisbauernschaft weitgehende Einigkeit innerhalb des Berufsstandes.

## SAMSTAG IN DER NORDEIFEL

## Kontakt

Redaktion Nordeifel  
 Matthias-Offermann-Str. 3  
 52156 Monschau

Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)  
 E-Mail:  
 lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

## SIMMERATH

**Kaninchenzuchtverein R 343,** Kaninchenausstellung, geöffnet ab 18 Uhr, Preisverteilung 20 Uhr, Reithalle, Eicherscheid.  
**St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1921 e. V.;** Schützenfest, Antoniushof, Rurberg.

## MONSCHAU

**Ausstellung Manfred Beumers,** Aquarelle und Ölbilder, bis 23.8., 11-18 Uhr, Aukloster

Monschau, Austraße 7-9.  
**Monschauer Klassik,** Carl Orff „Carmina Burana“, 20.30 Uhr, Burg Monschau.

**Jugend-Musikfest der Städteregion,** ab 14 Uhr Festival, versch. Konzerte, 14 Uhr, Dorfplatz, Konzen.

**Konzert der AC/DC Tribute Band,** 21.30 Uhr, Dorfplatz, Konzen.  
**„Druckstock selber erstellen“,** Familienworkshop, Malkittel für die Kinder mitbringen, Anmeldung ☎ 02472/982115, Kosten 4,50 Euro, 14.30-17 Uhr, Druckereimuseum Weiss, Am Handwerkszentrum 16.

**BürgerSchützen Montjoie 1361 e. V.;** Familienwandertag, mit anschl. Schießwettbewerb, Treffpunkt Felsenkeller Brauhaus, St. Vither Straße 20-28, 13 Uhr.

**Sportwochenende FC Imgenbroich,** Jugendturnier, 18 Uhr, Sportplatz, Imgenbroich.  
**Französischer Gourmetmarkt,** 9-20

Uhr, Marktplatz.  
**Pfarrkirche Kalterherberg,** Altarweihe, 19 Uhr.

## VOGELSANG

**Rundgang,** mit Einblick in Historie und Architektur der Anlage, 90 Minuten, 4 Euro p.P., 14 Uhr, Forum Vogelsang, bis 31.12., 10-17 Uhr, Forum Vogelsang.

**Fledermausexkursion,** Anm. ☎ 02444/915790, Erwachsene 5 Euro, Kinder bis 16 Jahre 3 Euro, 20.15 Uhr.

## NIDEGGEN

**Förderverein Feuerwehr Schmidt,** Volks- und Kinderfest ab 16 Uhr, Party ab 19 Uhr, Feuerwehrgerätehaus neben dem Schulzentrum.

**1. FC-Köln Fan-Club „Neffeltal 98“,** IV. große Orientierungsfahrt, 15 Uhr, Wildpark Schmidt, Schmidt.

## SONNTAG IN DER NORDEIFEL

## SIMMERATH

**„Kunst aus der Eifel“,** Vernissage, 11 Uhr, Heilsteinhaus, Einruhr.  
**Kaninchenzuchtverein R 343,** Kaninchenausstellung, Reithalle, Eicherscheid, 10-15 Uhr.  
**Trödelmarkt,** 6-17 Uhr, Aula der Gemeinschaftshauptschule.  
**Kräutersegnung und Tag der offenen Tür,** 11.15 Uhr, Antoniushof, Rurberg.

## MONSCHAU

**Ausstellung Manfred Beumers,** Aquarelle und Ölbilder, bis 23.8., 11-18 Uhr, Aukloster Monschau, Austraße 7-9.  
**Monschauer Klassik,** Große Verdi-Gala, das Beste aus Aida, La Traviata, Rigoletto, Nabucco u. a., 16 Uhr, Burg Monschau.

**Musikfest der Städteregion,** 10 Uhr Messe Festzelt, 11 Uhr Frühlingschoppen, 14.30 Uhr Festzug, 16-18 Uhr Konzerte im Ort, Dorfplatz, Konzen.

**TV Höfen;** Familientag, Sportplatz, Höfen, 14 Uhr.

**Sportwochenende FC Imgenbroich,** 9.30-13 Uhr Jugendturnier, 9 Uhr Mountainbiketour für Erwachsene, 14 Uhr Kinderolympiade, 14 Uhr Spiel ohne Grenzen, Sportplatz, Imgenbroich.

**Französischer Gourmetmarkt,** 11-19 Uhr, Marktplatz.

**Kreuz im Venn,** Kinder- und Familienmesse, 17 Uhr, Kalterherberg.

**Pfarrkirche Rohren,** Kräuterweihe, 9.15 Uhr.

**Feuerwehrfest,** Tag der offenen Tür, ab ca. 12 Uhr, Feuerwehrgerätehaus, Kalterherberg.

## ROETGEN

**Vorstellung der Gemeinderatskandidaten,** 9.30 Uhr, Saal Hütten, Quirinustr. 15, Rott.  
**Pfarrkirche Rott,** Kräuterweihe, 8.30 Uhr.

## Anzeige

Ihr Partner für:  
**Einbruchmeldeanlagen**  
 52152 Simmerath  
 Tel. 02473/929056  
 www.sygatec.de



## VOGELSANG

**Rundgang,** mit Einblick in Historie und Architektur der Anlage, 90 Minuten, 4 Euro p.P., 14 Uhr, Forum Vogelsang, bis 31.12., 10-17 Uhr, Forum Vogelsang.

## HÜRTGENWALD

**Geführte Wanderung im Nationalpark Eifel,** ca. 3 Stunden/5 km, für Kinderwagen, Kinder und Senioren geeignet, Treffpunkt, 13 Uhr, Parkplatz Paulushof, Kermeterhöhenstr., Kermeter.

## HEIMBACH

**Geführte Wanderung mit Waldführer/innen durch den Nationalpark,** Treffpunkt: 11 Uhr, Nationalpark Heimbach, Schwammenauel.

**Touristengottesdienst,** 11 Uhr, Oberer Parkplatz der Rurtalsperre, Schwammenauel.

## NOTDIENSTE

**Notfallpraxis** und Telefonbereitschaft im **Malteser Krankenhaus Simmerath:** Die Öffnungszeiten der Notfallpraxis sind montags, dienstags und donnerstags von 19 bis 22 Uhr, mittwochs und freitags von 13 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 8 bis 22 Uhr. In der Zeit von 22 bis 8 Uhr am nächsten Morgen besteht eine **Telefonbereitschaft.** Während dieser Zeit ist der diensthabende Arzt unter der Telefonnummer **02473/894444** zu erreichen.

Unter dieser Rufnummer ist die Notfallpraxis auch **während der gesamten Dienstzeiten** zu erreichen, falls beispielsweise ein Hausbesuch erforderlich wird. **Der HNO- und augenärztliche Notdienst** ist weiterhin unter der zentralen **Arztrufnummer 01805044100** zu erreichen.

**Apotheke:** Samstag: Ahorn-Apotheke, Simmerath, Fuggerstraße 21-25, ☎ 02473/93810. Sonntag: Eifel-Apotheke, Roetgen, Bundes-

straße 23, ☎ 02471/2555.

**Hürtgenwald:** Arztrufzentrale Düren, ☎ 0180/5044100.

**Zahnarzt:** Der Zahnärztliche Notdienst wird ab 8 Uhr über die zentrale Zahnärztliche Notdienst-Nummer ☎ 01805/986700 mitgeteilt. Sprechzeiten der Notdienst-Praxis: 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr, außerhalb der Sprechzeiten ist die Notdienst-Praxis telefonisch rufbereit.

**Tierarzt:** Samstag 6 Uhr bis Montag 6 Uhr: Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, AC-Brand, ☎ 0241/92866-20; Dr. Ramisch, Paustenbacher Str. 39, Simmerath, ☎ 02473/1511; (nach Voranmeldung); Dr. Rizzgalla und Dr. Rizzgalla-Kessel, Kammerbruchstraße 67, 52152 Simmerath, ☎ 0152/23227475.

**Rettungsdienste:** Rettungsschrauber mit Notarzt/Notarzt des Krankenhauses Simmerath sowie Rettungs- und Krankenwagen: Notruf 112 oder ☎ 02473/7078.



Da kommt Freude auf: Spendenübergabe nach dem Monschau-Marathon in Konzen an Denise Gluth-Wolke, Vertreterin von KoKoBe-Nordeifel und Erika Frank, der Vorsitzenden der Monschauer Tafel e.V. (von li.) neben Peter Borsdorff.

## Spendable Langstreckenläufer

Beim **Monschau-Marathon** für Kinder in der Eifel Geld gesammelt

**Nordeifel.** Für die klassische Marathonstrecke (42,195 km) ist Peter Borsdorff (66), der Initiator der Aktion „Running for Kids“ nicht mehr ausreichend trainiert. Helfen kann der ehemalige Marathonläufer beim Monschau-Marathon aber dennoch. Der Dürener Sportler versorgt die Marathonläufer an seinem „Treffpunkt km 28“.

Im 15. Jahr ist diese Erfrischungsstelle zwischenzeitlich zu einem „Kultstand“ geworden. Hier werden die Langläufer mit

Getränken, Bananen und weiteren „Leckereien“ die Borsdorff von Düren in die Eifel mitbringt, verpflegt. Auf diese Weise bedankt er sich bei den Langstreckenläufern, die ihn seit vielen Jahren bei seiner Hilfsaktion unterstützen.

Die bekannte „Laufschuh“-Sammelbüchse durfte am Verpflegungsstand natürlich nicht fehlen. Im Rahmen der Siegerehrung des Marathonlaufes in Konzen konnte der „Läufer mit der Sammelbüchse“ wieder zwei 500 Euro-Schecks übergeben. Borsdorff war vom Veranstalter darum gebeten worden, wiederum die Monschauer Tafel, die zur Zeit 142 Kinder in der Eifelgemeinde unterstützt, sowie die „KoKoBe-Nordeifel“ (Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsangebote) die u. a. Kinder im Eifeler Raum betreut zu unterstützen. Dieser Bitte kam der Dürener Sportler gerne nach. Täglich aktuelle Informationen über die Initiative unter [www.runningforkids.de](http://www.runningforkids.de) vu